



Niederschrift

**über die 37. Sitzung des Gemeinderates
am Donnerstag, 25.04.2024, 18:00 Uhr
BEVER-FORUM im Rathaus,
Am Rathaus 1, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Mitglieder des Rates	
Beiers, Anja	
Beiers, Benedikt	
Brune, Markus	
Drilling-Kleihauer, Jutta	
Eisel, Peter	
Füssel, Michael	
Große Hokamp, André	
Gutsche, Felix	ab TOP 5
Horstmann, Heinz Hugo	
König, Florian	
Läkamp, Karin	
Ludwig, Willy	
Lunkebein, Ulrich	
Meyberg, Sebastian	
Meyer-Dietrich, Marion	
Möllenbeck, Elmar	
Neumann, Jochem	
Niedermeier, Claudia	
Pelz, Karin	
Piochowiak, Karl	
Schapmann, Oliver	
Stadtman, Simon	
Stratmann, Werner	
Termühlen, Hildegard	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Weglage, Wolfgang	

von der Verwaltung

Dolatowski, Julia
Hillebrand, Moritz
König, Dr. Michael
Querdel, Marie
Roggenland, Barbara bis TOP 10
Wiegert, Sandra

Gäste

Nico Holtkemper, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, zu TOP 9
Michael Saabe, Stellv. Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, zu TOP 9
Hubertus Wiewel, Stellv. Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, zu TOP 9

Es fehlen entschuldigt:

Mitglieder des Rates

Haase, Michael
Laumann, Georg

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Piochowiak eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ratsmitglieder und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Querdel wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird wie folgt festgestellt:

TOP 12 Herr von Beverfoerde-Werries und Herr Stadtmann
TOP 13 Frau Termühlen

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Gründung einer Interkommunalen stadtreionalen Wohnungsgesellschaft (IstaG)

Hinsichtlich der Bereitstellung der für den weiteren Prüfungs- und Gründungsprozess einer interkommunalen stadtreionalen Wohnungsgesellschaft (IstaG) vorgesehenen Haushaltsmittel hat der Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 22.02.2024 verschiedene Arbeitsaufträge an die Verwaltung beschlossen.

Unter anderem sollten Gespräche mit den Eigentümern der in der Gemeinde vorhandenen und geförderten Wohnungen geführt werden mit dem Ziel, die sozialverträglichen Bestimmungen über den Zeitraum der bisherigen Mietpreisbindung beizubehalten.

Da der Gemeinde in diesem Zusammenhang keine Informationen vorliegen, erfolgte eine Kontaktaufnahme mit dem Amt für Wohnbauförderung beim Kreis Warendorf. Von dort erfolgte nunmehr die Mitteilung, dass die Daten frühestens Ende Mai zur Verfügung gestellt werden könnten.

Die darüber hinaus beschlossene Vorbereitung eines Bieterverfahrens für Mehrparteienhausgrundstücke liegt dem Gemeinderat in der heutigen Ratssitzung zur Beschlussfassung vor.

Zwischenzeitlich hat eine weitere Abstimmung in der IstaG Arbeitsgruppe auf Bürgermeisterebene stattgefunden. Um den Gründungsprozess bis Ende 2024 nicht zu gefährden sollen auch vor dem Hintergrund der nun vorliegenden aktualisierten Berechnungen der Firma Questio, der deutlich veränderten Förderbedingungen insbesondere durch Zuordnung der Gemeinden Altenberge, Drensteinfurt, Ostbevern, Telgte und

Havixbeck in der höchsten Gebietskulisse 4 und der weiteren noch notwendigen Abstimmungen mit Landesbehörden zur individuellen Förderung der IstaG Initiative bereits jetzt die weiteren Arbeitsschritte vorgenommen werden. Hierbei wird in einem ersten Schritt mit einem möglichen Fördermittelgeber die Förderunschädlichkeit der geplanten Arbeiten abgestimmt. Es ist geplant, den Umwelt- und Planungsausschuss in der Sitzung am 16.05.2024 zu beteiligen. Darüber hinaus ist es notwendig, noch im Mai 2024 eine Sondersitzung des Rates zur Entscheidung über die IstaG Initiative anzuberaumen, um als Gemeinde Ostbevern an einem noch vor den Sommerferien zu stellenden Förderantrag partizipieren zu können. Ein entsprechender Termin wird kurzfristig abgestimmt.

2. Haushaltssperre wird aufgehoben

Gewerbe- und Einkommensteuer haben sich im I. Quartal 2024 im Verhältnis zu den Ansätzen des Haushaltes 2024 gut entwickelt. Insgesamt liegen die Einnahmen um 0,5 Mio. € über Plan. Deshalb wird die Haushaltssperre zum 01. Mai 2024 aufgehoben. Bis nach der Sommerpause sind nun hoffentlich keine restriktiven Eingriffe seitens der Kämmerei mehr erforderlich.

3. Überwachung ruhender Verkehr

Für den Bereich der Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde ein neuer Mitarbeiter eingestellt. Am 01.04.2024 hat Herr Münch seine Tätigkeit bei der Gemeindeverwaltung aufgenommen und wird dazu beitragen, die Einhaltung der Verkehrsvorschriften in unserer Gemeinde zu gewährleisten.

4. Umbaumaßnahmen Beverhalle

Für die Umbaumaßnahmen in der Beverhalle zur Versammlungsstätte wurden die Ausschreibungsunterlagen fertiggestellt, sodass die Leistungen bis Mitte Mai ausgeschrieben werden. Die Durchführung der Umbaumaßnahmen wird dann in den Sommerferien 2024 erfolgen können. Es handelt sich im Wesentlichen um die Einrichtung einer Brandmeldeanlage, Rohbauarbeiten für Türverbreiterungen sowie Arbeiten am Prallschutz. Die Nutzung der Sporthalle wird soweit wie möglich auch während der Ferien ermöglicht.

6. Berichte aus den Gremien

1. Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Sparkasse Münsterland-Ost

Nachdem sich die Verwaltungsvorstände der Sparkassen Münsterland Ost und Beckum-Wadersloh im Februar 2022 für eine Zusammenführung der Institute ausgesprochen haben ist der weitere Prozess zur Zusammenführung weiter beschritten. Der Zusammenschluss soll zum 1. August 2024 vollzogen werden. Die technische Fusion ist für November 2024 geplant. Der Zusammenschluss dient den langfristigen strategischen Zielen, die Stärken beider Sparkassen zu bündeln und den Bedürfnissen der Kundschaft, der Aufsicht und der kommunalen Träger in einer sich stetig wandelnden Finanzwelt auf Dauer noch besser gerecht zu werden. In der Zweckverbandsversammlung am 11. April 2024 wurde die Fusion der Sparkasse Münsterland Ost und Beckum-Wadersloh beschlossen. In zwei weiteren Zweckverbandsversammlungen am 18.06.2024 stehen Entscheidungen einerseits über den Jahresabschluss 2023 und die Entlastung der Organe der Sparkasse Münsterland Ost und andererseits die konstituierende Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Fusionssparkasse an.

7. Bürger- und Fraktionsanträge

8. Kontrolle gefasster Beschlüsse

9. Feuerwehr Ostbevern - Allgemeiner Sachstandsbericht und Jahresbericht 2023 Vorlage: 2024/023

Herr Holtkemper, Herr Saabe und Herr Wiewel geben in ihrem Jahresbericht 2023 sowie dem allgemeinen Sachstandsbericht einen Überblick, u. a. zu Mitgliederzahlen, Beförderungen und den Einsatzgeschehen. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Der allgemeine Sachstandsbericht und der Jahresbericht 2023 werden zur Kenntnis genommen.

10. Schulentwicklungsplanung

- Anmeldungen zu den gemeindlichen Schulen

- Prognose der Anmeldungen und der Klassenbildungen für künftige Schuljahre

- Konzept einer bauplanungsrechtlichen Umsetzung

Vorlage: 2024/055

Es wird beschlossen:

1. Der Rat der Gemeinde Ostbevern nimmt die Prognose der Anmeldungen und Klassenbildungen für künftige Schuljahre zur Kenntnis.
2. Der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt für die dauerhafte Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule den Standort Richtung der Bever (Variante A der Präsentation vom 30.03.2023).
3. Der Rat der Gemeinde Ostbevern spricht sich für eine temporäre Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule in Form einer Containeranlage aus.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die rechtlichen Voraussetzungen für die Containeranlage hinter der Beverhalle mit dem Kreis Warendorf zu prüfen.
5. Der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt für die dauerhafte Erweiterung der Ambrosius-Grundschule den Standort neben der Offenen Ganztagschule (Variante 1 der Präsentation vom 30.03.2023).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Schülerbeförderung

- Vergabe von Deutschlandtickets für das Schuljahr 2024/25

Vorlage: 2024/057

Es wird beschlossen:

Die Teilnahme am Landesmodell durch den Schulträger würde auch die Eltern entlasten, insbesondere diejenigen, die möglicherweise finanziell weniger gut gestellt sind. Durch die Reduzierung der finanziellen Belastung für die Familien könne sichergestellt werden, dass alle Schülerinnen die gleichen Chancen haben, an schulischen und außerschulischen Aktivitäten teilzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Aufhebung des Sachlichen Teilflächennutzungsplanes "Windenergie"
- Beschluss über die Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Beschluss über die Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Feststellungsbeschluss
Vorlage: 2024/048

Es wird beschlossen:

- A. Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 16.10.2023 bis einschließlich 10.11.2023 gemäß § 3 Absatz 1 und § 4 Absatz 1 BauGB

Die Anregungen des Kreises Warendorf vom 13.11.2023 werden zurückgewiesen. Die Begründung (Anlage 2) hierfür ist der Anlage 4 der Niederschrift des Umwelt- und Planungsausschusses vom 07.12.2023 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr von Beverfoerde-Werries und Herr Stadtmann haben gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

- B. Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 08.01.2024 bis einschließlich 09.02.2024 gemäß § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 BauGB

Die Hinweise des Landesbetrieb Straßenbau NRW vom 09.02.2024 werden zur Kenntnis genommen. Die Anregungen und die Begründung sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr von Beverfoerde-Werries und Herr Stadtmann haben gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

- C. Feststellungsbeschluss zur Aufhebung des Sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“

Die Aufhebung des Sachlichen Teilflächennutzungsplanes „Windenergie“ (Anlage 4) wird beschlossen. Einbezogen in diesen Beschluss ist die Begründung ein-

schließlich des Umweltberichts (Anlage 5).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Herr von Beverfoerde-Werries und Herr Stadtmann haben gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

**13. Bebauungsplan Nr. 54 "Wischhausstraße" II. Bauabschnitt
- Beschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre
Vorlage: 2024/064**

Es wird beschlossen:

Verlängerung der Veränderungssperre

Die Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre der Gemeinde Ostbevern (Anlage 6) für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt wird beschlossen. Die als Anlage 6 beigefügte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Frau Termühlen hat gem. § 43 i. V. m. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen und die Sitzungsrunde verlassen.

**14. Besetzung der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Münster-
land Ost
Vorlage: 2024/065**

Es wird beschlossen:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern beschließt, folgende Personen zusätzlich zu den bestehenden Vertreterinnen und Vertretern als ordentliches Mitglied bzw. Vertreter ab 01.08.2024 in die erweiterte Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Münsterland Ost zu entsenden:

Gremium	Mitglied	Vertreter
Verbandsversammlung	Florian König	Jochem Neumann

Herr Weglage (CDU-Fraktion) schlägt im Namen der CDU-Fraktion Herrn König als Mitglied der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Münsterland Ost vor.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	14		11			3
Nein	12	1		7	4	
Enthaltung	1		1			

Herr Stratmann (B90/Die Grünen Fraktion) schlägt im Namen der Fraktion B90/Die Grünen Herrn Neumann als Vertreter der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Münsterland Ost vor.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

	Gesamt	BM	CDU	B90/G.	SPD	FDP
Ja	25	1	10	7	4	3
Nein	1		1			
Enthaltung	1		1			

15. Verwendung der Zuweisungen im Rahmen der Weiterleitung von Bundesmitteln in den Jahren 2022 und 2023

Vorlage: 2024/056

Der Rat nimmt die Ausführungen „Bericht über die finanziellen Auswirkungen im Zusammenhang mit den Schutzsuchenden aus der Ukraine zum 31.12.2022“ (Anlage 7) zur Kenntnis.

16. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Horstmann (CDU-Fraktion) fragt nach dem Sachstand an der Ecke Bahnhofstraße. Herr Hillebrand erläutert, dass dort Versorgungsleitungen durch die zuständigen Versorgungsträger gelegt werden.

Frau Läkamp (FDP-Fraktion) erkundigt sich nach dem Sachstand an der Hauptstraße/Engelstraße. Herr Hillebrand erläutert, dass es eine Baustelle der Stadtwerke ist, diese erstellen Hausanschlüsse, es dauert zwischen 3-5 Tagen.

Frau Läkamp (FDP-Fraktion) erkundigt sich nach den Bauvorhaben im vierten Bauabschnitt der Neuen Mitte und deren Erreichbarkeit für Baufahrzeuge. Herr Hillebrand erklärt, dass das eine Bauvorhaben nicht über die Hauptstraße erschlossen wird und eine Baugenehmigung für das andere Vorhaben noch nicht vorliegt. Das Bauvorhaben am Fußgängerpättchen gelegen soll zwischen den Versorgertiefbauarbeiten und der Straßenbaumaßnahme errichtet werden.

Herr Weglage (CDU-Fraktion) erkundigt sich nach der Sinnhaftigkeit der Erhebungen an der Schulstraße. Herr Hillebrand erläutert, dass die Durchführung der Erhebung rechtlich vorgeschrieben ist.

Herr Weglage (CDU-Fraktion) regt an, zeitnah das Beschwerdeschild am Bahnhof aufzuhängen. Bürgermeister Herr Piochowiak wird dies in der Verwaltung besprechen.

Herr Neumann (Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN) erläutert, dass man überdenken sollte, die Israel Flagge vor dem Rathaus hängen zu lassen. Bürgermeister Herr Piochowiak sagt zu, dann auch die Ukraine Flagge mitabzuhängen. Im Zusammenhang mit den turnusmäßigen Neubeflaggungen laut Flaggenplan ist eine künftige Beflagung zu überdenken.

Frau Läkamp (FDP-Fraktion) fragt, ob der Schulweg am Fußgängerpättchen zwischen Hauptstraße und Hanfgarten auch während geplanter Baumaßnahmen befahrbar bleibt. Herr Hillebrand bejaht dies und betont, dass allen dran gelegen ist, den Weg befahrbar zu erhalten.

Herr Füssel (CDU-Fraktion) erkundigt sich, wann das Freibad wieder öffnet. Bürgermeister Herr Piochowiak erläutert, dass das Beverbad vorbereitet ist, und nur noch auf gutes Wetter gewartet wird. Eine Öffnung ist spätestens am 01.06.2024 vorgesehen, bei beständig guter Wetterlage früher.

Herr Schapmann (CDU-Fraktion) fragt nach, warum das alte Freibadwasser nicht in die Bever gelassen werden konnte. Bürgermeister Herr Piochowiak erklärt, dass die BBO einen entsprechenden Antrag bereits im Januar 2024 gestellt hatte, der Kreis Warendorf erst kurzfristig nun eine Genehmigung unter Auflagen erteilt hat, die nun nicht mehr eingehalten werden können. Bei einer dauerhaften Einleitung müssen Maßnahmen getroffen werden, das Wasser unterirdisch der Bever zuzuführen. Dies wird aktuell für Folgejahre verwaltungsseitig geprüft.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Marie Querdel
Schriftführung

Anlagen

- 1 Feuerwehr Ostbevern – Sachstandsbericht und Jahresbericht 2023
- 2 Anregungen und Begründung zur Stellungnahme des Kreises Warendorf
- 3 Anregungen und Begründung zur Stellungnahme des Landesbetriebs Straßenbau NRW
- 4 Aufhebung Sachlicher Teilflächennutzungsplan
- 5 Begründung zur Aufhebung Sachlicher Teilflächennutzungsplan
- 6 Satzung Verlängerung Veränderungssperre
- 7 Ukraine-Bericht zum 31.12.2022